Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Haushalt und Finanzen
- Abt. Allgemeine Finanzwirtschaft -

AZ:	-20.1-pr-te- Herr Protz

Drucksache Nr.: 0999/2008/DS

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss Finanz- und Wirtschaftsförde- rungsausschuss	22.05.2012 30.05.2012	Ö	Kenntnisnahme Vorberatung
Ratsversammlung	05.06.2012	Ö	Endg. entsch. Stelle

**Berichterstatter:** Oberbürgermeister Dr. Tauras / Stadtrat

Dörflinger

<u>Verhandlungsgegenstand:</u> Leistung von überplanmäßigen

Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2012 (Beschaffung eines

Tanklöschfahrzeuges)

<u>Antrag:</u> Der Leistung von überplanmäßigen Auszah-

lungen im Finanzplan 2012 bis zur Höhe von 140.000 Euro nach § 95 d GO wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Mehr-

einzahlungen.

<u>Finanzielle Auswirkungen:</u> Mehrauszahlungen 140.000 Euro

Deckung:

Mehreinzahlungen 140.000 Euro

<u>Beha</u>	andlung in nichtöffentlicher Sitzung:	$\boxtimes$	NEIN
	JA		
	☐ Personalangelegenheit, die sich auf konkrete P	ersone	n bezieht
	☐ Erlass, Stundung und Niederschlagung von Ab	gaben ι	und Entgelten
	☐ Grundstücksangelegenheit		
	Rechtsgeschäft mit Privaten/Unternehmen, der wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit		

## <u>Begründung:</u>

Für die Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges TLF 4000 wurden für das Haushaltsjahr 2012 insgesamt 250.000 € eingeworben und im Rahmen des Doppelhaushaltes 2011/2012 bereitgestellt.

Am 13.01.2012 wurde ein bedarfsgerechtes Leistungsverzeichnis erstellt und unter der Vergabekenn-Nummer 026 europaweit ausgeschrieben.

Im Ergebnis lag nur ein zu wertendes Angebot vor. Dieses Angebot entspricht allen Punkten dem Leistungsverzeichnis Der Preis für das Fahrzeug liegt inkl. Mehrwertsteuer bei 384.663,50 € und somit 134.663,50 € über dem Planansatz. Eine Überteuerung seitens des Anbieters ist nicht zu erkennen.

<u>Die Recherche nach den Gründen der Differenz zwischen Ausschreibungsergebnis und Planansatz ergab folgendes Ergebnis:</u>

- ➤ Das dem Planansatz zugrunde gelegte Informationsangebot wurde seitens des FD -37- falsch ausgewertet:
  - der Angebotspreis lag bei 242.397 € /übersehen wurde dabei, dass es sich hierbei lediglich um den Nettopreis handelt
  - ferner verstand sich der Preis <u>ohne</u> die feuerwehrtechnische Beladung, so dass u. a. ein Fahrgestell mit geringerer Nutzlast angeboten worden ist.
- ➤ Im Leistungsverzeichnis wurde aufgrund des Gewichts der ausgeschriebenen feuerwehrtechnischen Beladung ein Fahrgestell mit höherer Nutzlast (18 t statt 15 t) gefordert, so dass auch dadurch die genannten Mehrkosten gegenüber dem Informationsangebot entstanden sind.

Eine rechtmäßige Aufhebung der Ausschreibung ist nach Mitteilung der zentralen Vergabestelle nicht möglich.

Die Zuschlags- und Bindefrist endete am 17.04.2012 und wurde mit Zustimmung der bietenden Firma bis zum 22.06.2012 verlängert.

Der überplanmäßige Mehrbedarf kann zu 100 % gedeckt werden durch eine unerwartete Mehreinnahme aus der Feuerschutzsteuer.

Die Bereitstellung der Mittel erfolgt bei nachstehend genannten Konten:

<u>Produktkonto</u> 126010100.7831000	Bezeichnung Brandschutz – Erwerb von beweglichen Sachen de Anlagevermögens (Beschaffung eines Tanklösch- fahrzeuges – TLF 4000)	Euro es 140.000
Deckung: 126010100.6811000	Brandschutz – Zuweisung vom Land aus Mitteln der Feuerschutzsteuer	140.000

Im Auftrage

Dr. Tauras Dörflinger Oberbürgermeister Stadtrat